

■ Leistungsverzeichnis / Spezifikation

ArmaFlor® Totholzfaschine Typ HFT-20

Pos: m ArmaFlor® Totholzfaschinen Typ HFT-20 liefern und einbauen.

Produktbeschreibung:

Gebündelte und verdichtete Holzzweige (Laub- / Nadelholz), fest gebunden. Ein Ende nicht geschnitten, ohne Wurzelreste. Produktion ähnlich DIN 18918 (08-02) + DIN 18916 (08-02) sowie DIN 19657.

Durchmesser:

ca. 20 cm

Länge:

4 m

Gewicht:

ca. 1 kg/m²

Material / Füllung:

Totholz, nicht austriebsfähig. Laub- und Nadelhölzer ohne Birke, Weide oder Erle. Äste mit Einzeldurchmesser von ca. 0,5 – 3,0 cm i. ü. gem. DIN 18918.

Bindung:

ca. alle 30 cm gebunden mit:

- Draht, Durchmesser: ca. 1,2 mm (Standardausführung)
- synthetisches Garn, Durchmesser: ca. 1,5 mm

Bemerkung:

Aufgrund des Naturschutzgesetzes ist das Astwerk nur im Zeitraum November bis Februar p.a. erntefähig und dadurch nicht ganzjährig lieferbar.

Totholzfaschinen sind im Wechselfeuchten / Wasserwechselbereich nicht als Erosionsschutz geeignet.

Toleranzen:

Bei Naturprodukten sind materialtypische Toleranzen von ca. +/- 10% sowie der biologische Abbau zu berücksichtigen.

Die technischen Daten sind Richtwerte, die in Abhängigkeit von Bodenwerten, Art des Einbaus, klimatischen Gegebenheiten und örtlichen Besonderheiten abweichen können.

Test und Abnahme:

Der Nachweis der gelieferten ArmaFlor® Totholzfaschinen Typ HFT-20 hat durch Vorlage eines Prüfzeugnisses nach DIN 50 049 2.1/EN 10 204 und durch Vorlage des Originallieferscheines bei der örtlichen Bauleitung zu erfolgen.

Liefernachweis:

BGS Ingenieurbiologie und -ökologie GmbH · Dorfstraße 120 · 25499 Tangstedt
Tel.: 04101 – 48 00 88 · Fax: 04101 – 48 00 91 · E-Mail: bgs@bestmann-green-systems.de